



Verwaltungsstandpunkt-Nr. VII-A-09854-VSP-01

Status: öffentlich

Eingereicht von: **Dezernat Jugend, Schule und Demokratie** Stammbaum: VII-A-09854 Fraktion DIE LINKE
VII-A-09854-VSP-01 Dezernat Jugend,
Schule und Demokratie

Betreff: **Alleinerziehende in Leipzig wirksam unterstützen und entlasten**

Beratung im Gremium (Änderungen vorbehalten)	Voraussichtlicher Sitzungstermin	Zuständigkeit
DB OBM - Vorabstimmung		Vorberatung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		Bestätigung
FA Soziales, Gesundheit und Vielfalt	15.04.2024	Vorberatung
Beirat für Gleichstellung	06.05.2024	Vorberatung
Ratsversammlung	22.05.2024	Beschlussfassung

Vorschlag der Verwaltung: **Alternativvorschlag**

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister prüft das Etablieren eines kommunalen Beratungsangebotes für alle Familien zu finanziellen Unterstützungsleistungen.

Räumlicher Bezug

gesamtes Stadtgebiet

Rechtliche Konsequenzen/Zusammenfassung

Der gemäß Ursprungsantrag gefasste Beschluss wäre:

rechtswidrig nachteilig für die Stadt Leipzig keines von beidem

I. Eilbedürftigkeitsbegründung

entfällt

II. Begründung Nichtöffentlichkeit

Es handelt sich um eine öffentliche Vorlage.

IV. Sachverhalt

Um alle Familienformen in den Blick zu nehmen, wird folgender Alternativvorschlag unterbreitet.

1. Begründung des Vorschlags

Alleinerziehende und Solo-Eltern in Leipzig können bereits ein breites Angebot an Beratungsstellen nutzen, die prinzipiell auf Eltern jeder Familienform ausgerichtet sind. Es gibt auch einige speziell für Alleinerziehende konzipierte Kurse, Treffs und Hilfsangebote. Beispielsweise bieten die 15 Angebote der Familienbildung der Stadt eine Familienbuchsammlung zum Thema, eine Vielzahl von Austauschtreffs, Solo / Alleinerziehenden Treffs, Familiennachmittage für alleinerziehende Eltern und ihre Kinder und Workshops für alleinerziehende Eltern mit paralleler Kinderbetreuung.

Im 2. Halbjahr 2023 wurden an zwei Leipziger Grundschulen (August-Bebel-Schule, 46. Schule) und der Kurt-Biedermann-Schule, Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt soziale und emotionale Entwicklung, Familienschulzentren etabliert. Deren Angebote richten sich an Eltern/Personensorgeberechtigte bzw. Familien. Alleinerziehende sind selbstverständlich Teil dieser Gruppe, alle Angebote der Familienschulzentren sind auch für sie offen. Alle drei Familienschulzentren befinden sich noch in der Entwicklungsphase für ihre Angebote und werden dabei die Zielgruppe der Alleinerziehenden berücksichtigen.

Das Sozialamt fördert vielfältige Beratungs- und Unterstützungsangebote für einkommensschwache Haushalte und Personen in schwierigen Lebenssituationen. Neben der Beratung durch Jobcenter und Sozialamt können Alleinerziehende wie alle Leipzigerinnen und Leipziger Beratungsstellen freier Träger nutzen, z.B. die allgemeine Soziale Beratung etwa des Caritasverbandes Leipzig, des Leipziger Erwerbslosenzentrums oder der Kirchlichen Erwerbsloseninitiative. Darüber hinaus fördert das Sozialamt Beratungsangebote für spezifische Problemlagen, z.B. die soziale Schuldnerberatung und Frauenberatung in verschiedenen Projekten mit unterschiedlicher Ausrichtung. Die Beratungsangebote richten sich an alle Leipziger Haushalte unabhängig von der aktuellen Beziehungs- und Familiensituation. Diese wird aber im Beratungssetting stets berücksichtigt, Empfehlungen und Unterstützungsangebote bauen darauf auf.

Eine Übersicht der Angebote speziell für Alleinerziehende und ein thematischer Fachkräftekalender sind auf der neuen Webseite www.leipzig.de/alleinerziehend zu finden. Diese Webseite wird demnächst mit einer Postkartenaktion zusätzlich beworben.

Bei der Fachtagung des Amtes für Jugend und Familie „Familien stärken. Alleinerziehende und Soloeltern im Blick“ im September 2023 wurde von der großen Teilnehmendenschaft sehr klar der Bedarf an einer Beratung zum Gesamtsystem familienbezogener Leistungen artikuliert. Eine leistungsübergreifende Beratung zu finanziellen Unterstützungsleistungen ist in Leipzig kaum vorzufinden. Der für die Zielgruppe der Alleinerziehenden formulierte dringende Bedarf besteht zwar ganz besonders für sie, grundsätzlich aber für alle Familienformen.

Daher wird aktuell für das Jahr 2024 ein temporäres Angebot aus Fördermitteln des Landes Sachsen vorbereitet und umgesetzt. Unter dem Namen FamilienServiceStelle wird das Amt für Jugend und Familie in Kooperation mit dem Kommunalen Eigenbetrieb Engelsdorf (KEE) umfassende Beratung zu finanziellen Familienleistungen mobil und andockt an das Familieninfobüro am Burgplatz für alle Familienformen anbieten. Die Ausschreibung für die Mitarbeitenden läuft bis zum 31.03.2024. Anfang 2025 wird diese Maßnahme nach Abschluss evaluiert werden.

Gleichfalls wurde bei der Fachtagung festgestellt, dass sich die Fachkräfte nicht gut über Leipziger Angebote für Alleinerziehende informiert fühlen und sich in der umfassenden Beratung Alleinerziehender nicht gut qualifiziert sehen. Die FamilienServiceStelle wird im Rahmen der konzeptionellen Ausrichtung prüfen, inwiefern Multiplikator/-innenschulungen durchgeführt werden können.

Eine Prüfung, inwiefern die in 2024 zu etablierende FamilienServiceStelle über den 31.12.2024 heraus verstetigt werden kann und soll, ist im Rahmen der Evaluation der Maßnahme durchzuführen.

2. Zeitplan

Nach Abschluss der temporären Maßnahme FamilienServiceStelle ist im ersten Quartal 2025 im Rahmen der Evaluation zu prüfen, ob und in welcher Form ein Beratungsangebot für finanzielle Familienleistungen kommunal verstetigt werden kann und soll. Der Prüfbericht wird dem Stadtrat zum 31.03.2025 vorgelegt.

Anlage/n

Keine